

14. Januar 2016

Liebe Kollegen und Kolleginnen,

zu Beginn des neuen Schuljahres möchten wir denjenigen unter Ihnen, die sich immer noch nicht im Klaren sind, wie es mit den Matric-Portfolios funktioniert, ein paar Beispiele geben.

Beim Kontrollieren der vielen Ordner im Dezember 2015 haben wir zum wiederholten Male festgestellt, dass nicht alle Auflagen aus den 'Subject Assessment Guidelines' (SAGS) vom IEB eingehalten wurden. Manch eine/ einer hat sich später dazu geäußert und gemeint, sie / er verstehe nicht genau, was verlangt werde.

Bei einer Fortbildung vom Goethe Institut in Stellenbosch im vergangenen Jahr, wurden die Portfolios eingehend besprochen und man konnte beim Moderieren deutlich erkennen, dass die Portfolios aus dem Westkap besser waren als die aus manchen anderen Provinzen. Da es finanziell und logistisch nicht möglich ist, in allen Provinzen solch eine Fortbildung zu veranstalten, haben wir, d.h. die Moderatorinnen der IEB Portfolios, gedacht, ein Portfolio-Modell auf die Webseite sowohl des IEB als auch des DLV zu setzen, um damit allen Kollegen / Kolleginnen die Möglichkeit zu geben, Missverständnisse in Bezug auf SBA's (Subject Based Assessments) aus dem Wege zu räumen.

Diejenigen unter Ihnen, die Muttersprachler / Muttersprachlerinnen als SAL-Schüler haben, bitten wir ganz besonders auf die Auflagen des IEB zu achten. Die Arbeit, die Sie mit Ihren Schülern machen, ist gewiss wesentlich mehr und gehaltvoller als die, die mit Fremdsprachlern gemacht werden kann. Beachten Sie aber bitte, dass es ein Zugeständnis seitens des IEB ist, dass Muttersprachler auch das SAL-Examen machen dürfen und nicht gezwungen sind, die Deutschprüfung als 'Home Language' zu schreiben. Auch wenn Ihnen die IEB SAL-Auflagen lästig sein sollten, müssen Sie sich, um Ihrer Schüler willen, daran halten. Ab 2016 werden Portfolios, die den vorgegebenen Richtlinien nicht entsprechen, stark benachteiligt werden.

Wir hoffen, das Portfolio-Modell bis zur nationalen IEB-User-Group-Tagung im März auf den Webseiten zu haben.

Mit kollegialem Gruß und den besten Wünschen fuer 2016

Petra Zimolong, Mary-Rose Schudel, Barbara Adamczyk, Jutta Rohwer